



**GEMEINDE BAD KLEINKIRCHHEIM**

GEMEINDEAMT

A-9546 BAD KLEINKIRCHHEIM, Kirchheimer Weg 1

Tel.: 04240/8182-0, Fax: DW-36, E-Mail: bad-kleinkirchheim@ktn.gde.at

Homepage: [www.bad-kleinkirchheim.gv.at](http://www.bad-kleinkirchheim.gv.at)

Auskünfte: Heribert Rauter - Tel.: 04240 8182-31

Zahl: 411/2018/R

Bad Kleinkirchheim, 09.11.2018

Liebe Gemeindebürger!

Auch heuer gibt es wieder den

## **HEIZZUSCHUSS**

Die Gemeinde Bad Kleinkirchheim und das Land Kärnten werden auch für den kommenden Winter 2018/2019 wieder Heizzuschüsse finanzieren und gewähren.

### **Heizzuschuss in der Höhe von 180 Euro**

Bei Alleinstehenden / Alleinerziehern: **863,04 Euro**

Bei alleinstehenden PensionistInnen (gilt nicht für Witwen/Witwer) die mindestens 360

Beitragsmonate der Pflichtversicherung aufgrund einer Erwerbstätigkeit erworben haben: **969,88 Euro**

Bei Haushaltsgemeinschaften von zwei Personen (z. B. Ehepaare, Lebensgemeinschaften,

Elternteil mit volljährigem Kind):

**1.294,55 Euro**

### **Heizzuschuss in Höhe von 110 Euro**

Bei Alleinstehenden / Alleinerziehern:

**1.071,38 Euro**

Bei Haushaltsgemeinschaften von zwei Personen (z. B. Ehepaare, Lebensgemeinschaften,

Elternteil mit volljährigem Kind):

**1.473,15 Euro**

### **Die Einkommensgrenzen sind monatliche Nettobeträge.**

**Zuschlag** für jede weitere im gemeinsamen Haushalt lebende Person (auch Minderjährige) **133,17 Euro**

Nach dem K-MSG ist von einem umfassenden Einkommensbegriff auszugehen.

Als Einkommen gelten daher alle Einkünfte aus selbstständiger oder unselbstständiger Tätigkeit, Renten, Pensionen, Einkommen nach dem Opferfürsorgegesetz, Leistungen aus der Arbeitslosenversicherung, der Krankenversicherung, Geldleistungen aus dem K-MSG (Mindestsicherung), ferner auch Familienzuschüsse, Unterhalts- bzw. Alimentationszahlungen, Lehrlingsentschädigungen sowie Stipendien und Kinderbetreuungsgeld.

**Nicht als Einkünfte gelten: Familienbeihilfen (incl. Erhöhungsbetrag), Naturalbezüge, Kriegsoferentschädigung, Pflegegelder und die Wohnbeihilfe nach dem Wohnbauförderungsgesetz.**

### **Folgende Unterlagen werden benötigt:**

- Einkommensnachweis aller im Haushalt lebenden Personen (Kontoauszug, Lohn- oder Gehaltszettel, Pensionsbescheid, Einheitswertbescheid)
- Unterhaltsleistungen (egal ob Sie Empfänger oder Zahler sind!)
- Bankomatkarte bzw. IBAN und BIC

**Die Vorlage von Heizkostenrechnungen ist nicht mehr erforderlich.**

Antragsformulare werden im Gemeindeamt (Heribert Rauter) ausgegeben und entgegengenommen.

**Die Antragsfrist endet am 25.02.2019**

Mit besten Grüßen aus dem Gemeindeamt verbleibt

Ihr Bürgermeister:

Matthias Krenn e.h.